



VEREIN DER FREUNDE DER
BREGENZER FESTSPIELE

Platz der Wiener Symphoniker 1
6900 Bregenz, Österreich

Opernreise nach Zürich

Mittwoch, 7. Juni 2017

Bregenz, am 22. Februar 2017

Liebe Freunde und Förderer der Bregenzer Festspiele,
Liebe Cercle-Mitglieder der Bregenzer Festspiele,

unsere nächste Opernreise, zu der wir Sie ganz herzlich einladen, führt uns am Mittwoch, dem 7. Juni 2017 (Abfahrt: 14:30 Uhr, Festspielhaus Bregenz) ins Opernhaus nach Zürich.

Am Programm steht Giuseppe Verdis *Un ballo in maschera*: Der für seinen schwarzen Humor bekannte Regisseur David Pountney inszeniert den *Maskenball* als tödliches Spiel im Spiel: Gustavo scheint die Weltpolitik mit einer gigantischen Theateraufführung verwechselt zu haben, wobei ihm zunehmend die Regie entgleitet.

Mit Marie-Jeanne Lecca, die bereits vielfach in Bregenz für die Kostüme verantwortlich war (Die Passagierin, König Roger, West Side Story, Zauberflöte u.a.) und Beate Vollack (Choreographie bei König Roger & Das Portrait) sind zwei weitere aus Bregenz gut bekannte Künstler an der Produktion beteiligt.

Zuvor werden wir, an einer der attraktivsten Adressen Zürichs, direkt im Opernhaus, im Restaurant Belcanto in schickem und großzügigem Ambiente ein 3-Gänge-Menü erhalten. Die Oper selbst beginnt um 19:00 Uhr und die Rückreise werden wir voraussichtlich gegen 22:30 Uhr antreten.



Die Kosten für die Busreise sowie das Catering (3 Gänge, inkl. Getränke) belaufen sich auf **EUR 116,-** (bei einer Mindestanzahl von 20 Teilnehmern/-innen). Karten sind in folgenden Kategorien verfügbar und werden nach dem „first come, first serve“-Prinzip vergeben und separat berechnet: Kat. 1 EUR 221,- | Kat. 2 EUR 161,- | Kat. 4 EUR 91,- Falls Sie es wünschen, besteht auch die Möglichkeit, individuell anzureisen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und bitten um zeitgerechte Anmeldung bis spätestens **10. April 2017**, entweder per Mail an freunde@bregenzerfestspiele.com oder unter +43 (0)5574 407 154.

Mit herzlichen Grüßen,

Gebhard Sagmeister

Vorsitzender des Vereins der Freunde
der Bregenzer Festspiele